



PROMÉXICO

Die neue Handels- und Investitionsförderungsbehörde

PROMÉXICO ist die neue Behörde für Handel- und Investitionsförderung Mexikos, die am 9. Juli 2007 offiziell vom mexikanischen Präsidenten Felipe Calderón und dem mexikanischen Wirtschaftsminister Dr. Eduardo Sojo eröffnet wurde.

PROMÉXICO wurde eingerichtet, um Mexikos Wettbewerbsfähigkeit im Exportbereich zu erhöhen und das Land an der Spitze der attraktivsten Länder für ausländische Direktinvestitionen zu etablieren.

PROMÉXICO verfolgt drei wesentliche Ziele:

1. stärkere Unterstützung der mexikanischen Exporte in die internationalen Märkte,
2. Förderung der ausländischen Direktinvestitionen und der Nutzung von Standortvorteilen Mexikos,
3. Bündelung aller staatlichen Strategien zur Förderung Mexikos im Ausland unter einem Dach.

PROMÉXICO übernimmt einige Aufgaben von BANCOMEXT, der Mexikanischen Außenhandelsbank, darunter die Unterstützung mexikanischer Unternehmen bei der Teilnahme an Handelsreisen und weltweiten Messen. Die Behörde wird weiterhin eng mit BANCOMEXT zusammenarbeiten, die sich nun auf die finanzielle Unterstützung von kleinen und mittelständischen Unternehmen spezialisiert.

Mexikos diplomatische Vertretungen im Ausland und die Niederlassungen von PROMÉXICO fungieren als Kontakt zu Investoren oder Importeuren anderer Länder, um mit zielstrebigem Strategien und einem klaren Programm zu zeigen, was Mexiko zu bieten hat.

PROMÉXICO wird sich einsetzen für:

- eine breitere Streuung ausländischer Investitionen durch Förderung der Wirtschaftsbereiche mit hohem technologischen Inhalt,
- die Erhöhung der Aufwendungen zur Steigerung von Investitionen aus Ländern mit hohem Investitionspotenzial (nur 1% der jährlichen Auslandsinvestitionen von ca. 230 Milliarden USD von Groß-Britannien, Spanien, Japan und Deutschland werden in Mexiko getätigt),
- die Unterstützung der Regierungen der einzelnen mexikanischen Bundesstaaten bei der Identifizierung von neuen Investitionsbereichen und dadurch Förderung der regionalen Entwicklung,

- eine Steigerung der Aufwendungen in den Ländern, in denen mexikanische Produkte selten zu finden sind, und in den Ländern, die zwar ein Handelsabkommen mit Mexiko haben, das aber nicht vollständig genutzt wird,
- die Umsetzung von Exportprojekten mit klar durchdachten Zielen und wirkungsvoller Unterstützung, und
- die Anregung von Exportprojekten in neuen Wirtschaftsbereichen, wie etwa im Dienstleistungssektor oder in der Forschung und Entwicklung.

Der Erlass zur Gründung von PROMÉXICO wurde am 13. Juni 2007 veröffentlicht. Am 13. Juli wurde Bruno Ferrari von Präsident Felipe Calderón zum Generaldirektor von PROMÉXICO ernannt.

PROMÉXICO wird von einem technischen Komitee geleitet, bestehend aus dem Minister für Wirtschaft (Vorsitzender) und Repräsentanten des Außenministeriums sowie der Ministerien für Finanzen, Umwelt, Landwirtschaft, Tourismus und Vertretern von BANCOMEXT. Vier unabhängige Berater werden zusätzlich vom technischen Komitee ernannt, von denen 3 aus den folgenden privaten Organisationen kommen werden: dem mexikanischen Außenwirtschaftsverband COMCE (Consejo Empresarial Mexicano de Comercio Exterior, Inversión y Tecnología, A.C.), der Unternehmensvereinigung CCE (Consejo Coordinador Empresarial) und der Vereinigung der mexikanischen Importeure und Exporteure ANIERM (Asociación Nacional de Importadores y Exportadores de la República Mexicana).

Herr Dr. Eduardo Sojo, Wirtschaftsminister von Mexiko, machte deutlich, dass es eines der Hauptziele von PROMÉXICO sei, die jährlichen ausländischen Direktinvestitionen in Mexiko auf 20 Mrd. USD zu erhöhen.

Laut Bruno Ferrari, Generaldirektor von PROMÉXICO, bieten die Wirtschaftsbereiche Elektronik, Informationstechnologien, Luft- und Raumfahrt und der Automobilsektor die größten Investitionsmöglichkeiten. Er machte zudem deutlich, dass PROMÉXICO die Absicht habe, neue Absatzmärkte und Wirtschaftsnischen zu erschließen.

Präsident Calderón zeigte sich sehr zufrieden mit der Gründung der neuen Behörde und erklärte, dass PROMÉXICO die Förderung des Außenhandels und der Investitionstätigkeit grundlegend verändern werde und dass sie helfen solle, Mexiko als einen der besten Investitionsstandorte weltweit zu positionieren. Der Präsident sagte abschließend, dass das Programm mehr von der Welt nach Mexiko bringen und Mexiko mehr in die Welt tragen werde.

In der BRD ist PROMEXICO seit den 01.06.2008 in Frankfurt am Main aktiv. Herrn Cesar Fragozo, in Deutschland seit 2000 mit BANCOMEXT, ist nun Leiter von PROMEXICO in Deutschland und Österreich.

PROMEXICO

Trade and Investment

Wilhelm-Leuschner-Str. 23

60329 Frankfurt am Main

069-9726980 Tel

069-97269811 Fax

cesar.fragozo@promexico.gob.mx

www.promexico.gob.mx